

NOTPÄCKLI

VERWENDUNG & INHALT

Wenn du mit deinen Teilnehmern einen Beweis machst, kannst du mit ihnen auch ein Notpäckli füllen, das sie im Cevi und unterwegs immer dabei haben. Packt alles möglichst platzsparend in die Notpäcklischachtel (www.hajk.ch). Als Herausforderung gilt: Wenn du gut gepackt hast, kannst du dein Notpäckli ohne Deckel auf den Kopf stellen und es fällt nichts heraus.

Im Deckel

Name und Adresse, Inhaltsverzeichnis, wichtige Telefonnummern wie Arzt, Spital, Rettungsdienst, Rega, Toxikologisches Institut, Gruppenleiter, Abteilungsleiter, ...

1. Hilfe-Material

kleine elastische Binde, Gaze, Stofftaschentuch (steril verpackt), Verbandspatrone, Tape, Desinfektionsmittel, Pinzette, kleine Schere oder Messer, ev. Insektenstift, Sonnencreme

Kleinmaterial in Streichholzschachteln

1. Streichhölzer
2. Taschenlampenbirnli, Kreide
3. Büroklammern, Gümmeli, Briefmarken, Kleingeld
4. Reissnägel, Nägel, Draht
5. Nähnadeln, Stecknadeln, Sicherheitsnadeln, weisser und schwarzer Faden, Garn
6. verschiedene Pflaster (Blasenpflaster)

Weiteres

3-5 m Schnur, 2 m Messschnur (alle 10 cm geknöpft), Papier, Bleistift, Radiergummi, Cementit, Klebstreifen, Kerzen

